

Übersicht

Großromstedt, Gräberfeld, "Die Schanze"



Dieses reiche Grabinventar eines Grabes des Gräberfelds von Großromstedt liegt heute in der Sammlung der Friedrich-Schiller-Universität Jena.

Rechteinhaber: Lehrstuhl für Ur- und Frühgeschichte mit Sammlung UFG der Friedrich-Schiller-Universität Jena

Großromstedt, Gräberfeld, "Die Schanze"

Titel:	Großromstedt, Gräberfeld, "Die Schanze"
Fundort:	Großromstedt
Amtliche Gemeinde:	Bad Sulza
Landkreis/ kreisfreie Stadt:	Landkreis Weimarer Land
Koordinaten:	11.50766,50.97167 (ö.L/n.B, WGS84, Dezimalgrad)
Datierung (allgemein):	Vorrömische Eisenzeit Römische Kaiserzeit
Klassifikation (Archäologie):	Gräberfeld
Datenerfassung durch:	Thüringen. Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie/Archäologische Denkmalpflege

Literatur(kurz):

Eichhorn, Gustav 1927 GVK

Ostritz, Sven, Endrigkeit, Anja 2015 (Seite: 67-68) GVK

Peschel, Karl 2006 GVK

Literatur(lang):

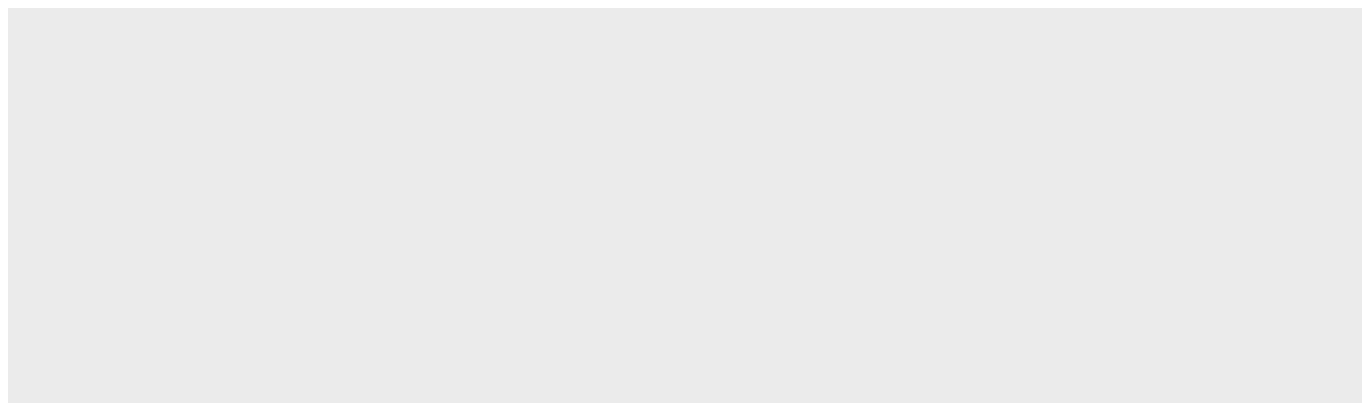
Eichhorn, Gustav Urnenfriedhof auf der Schanze bei Großromstedt, 1927 GVK

Ostritz, Sven, Endrigkeit, Anja Landkreis Weimarer Land, Nord, 2015 (Seite: 67-68) GVK

Peschel, Karl Großromstedt, Bemerkungen zu

Belegungsbeginn - Zeitmarken - Wiederbelegung, 2006 GVK

Weitere Abbildungen



Beschreibung

Bei dem Brandgräberfeld der späten Eisen- und ältesten Kaiserzeit handelt es sich um das wissenschaftlich prominenteste archäologische Denkmal im Weimarer Land. Der Platz erstreckt sich beiderseits eines Weges in Richtung Löbsenborn südöstlich des Ortes Großromstedt. Diese Stelle ist auch der Standort einer kaiserzeitlichen Siedlung. Der Blick zurück fällt von dort auf eine flache Geländeaufwölbung □- die Schanze. Die Fläche des Bestattungplatzes wurde in mehreren Kampagnen zwischen 1907 und 1913 ausgegraben. Da damit zu rechnen ist, dass noch Gräber in der Erde liegen, ist das Areal als archäologisches Denkmal unter Schutz gestellt. Bei den Ausgrabungen wurden mehr als 600 Brandgräber geborgen.

Zugehörige Befunde

- Gräberfeld, Vorrömische Eisenzeit
mehr erfahren
- Gräberfeld, Römische Kaiserzeit
mehr erfahren